

Großer Konzerthaus - Saal

Samstag, den 26. Dezember 1925, nachmittags 1/2 4 Uhr

Weihnachtsvorstellung

Das Dreimäderlhaus

Singspiel in drei Akten von Dr. A. M. Willner und Heinz Reichert
Mit Benützung des Romanes „Schwammerl“ von Dr. Rudolf Hans Bartsch
Musik von **Franz Schubert**

Für die Bühne bearbeitet von Heinrich Berté

Spielleitung: Oberregisseur **Ernst Rollè** - Musikalische Leitung: **Friedrich Gruber**

Personen:

Franz Schubert	Kammersänger	Anton Ludwig
Baron Schober, Dichter		Hans Stilp
Moriz von Schwind, Maler		Ernst Binder
Kupelwieser, Zeichner		Karl Seitz
Johann Michael Vogl, Hofopernsänger		Hans Wrana
Graf Scharnstorff, dänischer Gesandter		Tommy Brany
Christian Tschöll, Hofglasermeister		Ernst Rollè
Maria Tschöll, dessen Frau		Herma Zimmermann
Hannerl	} beider Töchter	Gretl Zantler
Heiderl		Ossi Führer
Hederl		Grete Sieber
Demoiselle Giuditta Grisi, Hoftheatersängerin		Gretl Schücketanz
Andreas Bruneder, Sattlermeister		Louis Joksch
Ferdinand Binder, Posthalter		Harry Horst
Nowotny, ein Vertrauter		Franz Wehly
Stingl, Bäckermeister		Fritz Brant
Krautmayer, Inspektor		Franz Bauer
Ein Kellner		Fritz Helfer
Ein Pikkolo		Hansi Hötzel
Frau Brametzberger, Hausbesorgerin		Paula Fiedler-Seitz
Frau Weber, Nachbarin		Olga Bauer
Rosl, Stubenmädchen		Erna Mayer
Sali, Dienstmädchen bei Tschöll		Ida Weiss

Der 1. Akt spielt bei Schubert, der 2. Akt bei Tschöll, der 3. Akt in Hietzing
Ort der Handlung: Wien — Zeit: 1826

Das Wiener Symphonie-Orchester

Dirigent: Friedrich Gruber

Preis 40 Groschen (inkl. Steuer)